

Politischer Aschermittwoch in Recke

## Stärkere Zugpferde <sup>g. 2009 107</sup>

**D**ie Messlatte hatte die Recker CDU selbst in den vergangenen Jahren hoch gelegt. Immer wieder war es den Verantwortlichen und vor allem Karl-Josef Laumann gelungen, prominente Polit-Größen nach Recke zu holen und damit den Politischen Aschermittwoch zu einer der größten CDU-Veranstaltungen dieser Art nördlich des Mains zu machen. Das Publikum sah Gäste, wie Jürgen Rüttgers, Oliver Wittke, Horst Seehofer, Wolfgang Schäuble und Friedrich Merz – und ist daher sehr verwöhnt. Der jüngste Recker Politische Aschermittwoch dürfte somit den entsprechend hohen Erwartungen nicht ganz gerecht geworden sein. Noch im vergangenen Jahr war Roland Koch zu Gast. Der Querdenker aus Hessen, der zwar wegen seiner Äußerungen zur Jugendkriminalität jüngst eher in Ungnade gefallen ist, hielt, was er versprach und füllte das Zelt. Das gelang diesmal nicht. Der neue Regierungspräsi-



dent des Regierungsbezirks Münster, Dr. Peter Paziorek, und Philipp Mißfelder, Bundesvorsitzender der Jungen Union, waren nicht ganz so starke Zugpferde.

Dr. Paziorek sprach mit gebremstem Schaum, fühlte sich offenbar – ganz Beamter – der Neutralität verpflichtet. Besser kam da bei den Zuhörern schon Philipp Mißfelder an, der zumindest das eine oder andere Mal mit dem politischen Gegner abrechnete und polarisierte – das gehört nun mal zum Politischen Aschermittwoch dazu.

Brillant beherrscht diese Kunst Karl-Josef Laumann, der allerdings ein wenig spät kam. Pointiert, schlagfertig, authentisch sprach er über seine Lieblingsthemen Finanzen, Wirtschaft und Bildung. Der Applaus der dankbaren Zuhörer war ihm damit sicher.

Diese kommen 2009 wohl auch gerne wieder. Und bestimmt auch noch mehr, wenn die Redner wieder eine Spur prominenter sind. Das sollte wenig Schwierigkeiten machen. Schließlich sind 2009 Kommunal- und Bundestagswahlen. Und 2010 Landtagswahlen.

Sabine Plake

<sup>g. 2009 107</sup>  
„Das einzige, was von Schröder bleibt, ist das Dosenpfand und vier Frauen.“ Der Arbeits- und Sozialminister Nordrhein-Westfalens, Karl-Josef Laumann, der einer der Redner beim 7. Politischen Aschermittwoch in Recke war.